

Bezirksblatt 3. Februar 2022

-
- Peter Lanthaler wird bald wieder Bürgermeister von Telfes sein.
- Foto: privat
- hochgeladen von [Tamara Kainz](#)

Peter Lanthaler, Manfred Leitgeb und Roman Grünerbl waren bereits Bürgermeister ihrer Heimatgemeinden und stehen am 27. Februar wieder zur Wahl.

TELFES/MIEDERS/OBERNBERG. Allen drei haben gemeinsam, dass sie vormals (knapp) "abgewählt" wurden. Aber davon ließen und lassen sich Peter Lanthaler, Manfred Leitgeb und Roman Grünerbl nicht entmutigen. Sie treten heuer in Telfes, Mieders und Obernberg wieder an.

Nur ein Kandidat in Telfes

"Ich war immer gerne Bürgermeister", sagt Peter Lanthaler, der es heuer nochmal wissen will. Er leitete die Geschicke von **Telfes** von 2003 bis 2010. Dann wurde er – doch einigermaßen überraschend – vom noch amtierenden Bgm. Georg Viertler abgelöst. Der tritt heuer nicht mehr an. Gegenkandidaten gibt es auch sonst keinen. Dass der 57-jährige Lanthaler, der seit zwei Perioden als Vize fungiert, nun also wieder den Bürgermeistersessel besteigen wird, ist fix. Die Ziele für die neue Periode sind schnell umrissen: "Unsere finanziellen Mittel sind sehr beschränkt. In Telfes gibt es keine großen Sachen, über die wir streiten müssten. Wir haben vielmehr Dinge, die gemacht werden müssen." Realisieren würde Lanthaler aber gerne die zweite Baustufe der Volksschule mit neuem Turnsaal sowie einen Ausbau der Kinderbetreuung – und zwar als Vollzeit-Bürgermeister.



Telfes im Stubai



Wahl zum/zur Bürgermeister/in Telfes im Stubai

2022 2016

GEWÄHLT

Peter Lanthaler

100,00 %

646 Stimmen



2022

Wahlbeteiligung:

66,89 %

Wahlberechtigte:

1.317

Abgegebene Stimmen:

881

Gültige Stimmen:

646

Ungültige Stimmen:

235

Gemeinderatswahl Telfes im Stubai

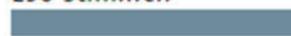
2022 2016

TGL

4

29,41 %

250 Stimmen



DLT

5

38,82 %

330 Stimmen

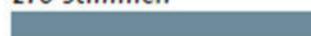


BHT

4

31,76 %

270 Stimmen



2022

Wahlbeteiligung:

66,89 %

Wahlberechtigte:

1.317

Abgegebene Stimmen:

881

Gültige Stimmen:

850

Ungültige Stimmen:

31

STUBAI-WIPPTAL. Am 27.02.2022 werden in Tirols Gemeinden der **Bürgermeister /die Bürgermeisterin und die Mitglieder des Gemeinderats** gewählt. Hier findest du Infos und Ergebnisse zur Wahl in der Region Stubai-Wipptal.

Einzigste Stichwahl findet in Neustift statt

Vier Bürgermeisterkandidaten – so viele gab es heuer im Stubai- und Wipptal sonst nirgendwo. Dementsprechend spannend verlief die Abstimmung auch, wenngleich sie am Sonntag noch ohne Endergebnis blieb. Mit doch etwas überraschendem Abstand am meisten Stimmen erhielt **Andreas Gleirscher** (Gemeinschaftsliste Neustift), genau waren es 1114. **Franz Gleirscher** (Junges Neustift) bekam 796 Stimmen – die beiden werden sich am 13. März der Stichwahl stellen. **Friedl Siller** (Zukunft Neustift) holte 551 Stimmen und die einzig weibliche Bürgermeisterkandidatin im Tal, **Andrea Pfurtscheller-Fuchs** (Für Neustift) kam auf 389 Kreuzerl. Auch bei den Mandaten im 17-köpfigen Gemeinderat kam es zu Verschiebungen: Das "Junge Neustift" rutscht von sieben auf fünf Sitze zurück, die "Gemeinschaftsliste Neustift" bleibt mit sechs Sitzen gleich stark bzw. ist diese Gruppierung jetzt stärkste Fraktion. "Zukunft Neustift" erhöht von einem auf zwei Mandate, die neue Liste "Neues Neustift" erreicht aus dem Stand zwei Sitze und "Für Neustift" erhöht von einem auf zwei Vertreter im Gemeinderat.

Junges Neustift: 26,80 %
Gemeinschaftsliste Neustift: 31,98 %
Zukunft Neustift: 14,81 %
Neues Neustift: 14,99 %
Für Neustift: 11,42 %

Franz Gleirscher: 27,93%
Andreas Gleirscher: 39,09%
Friedrich Siller: 19,33%
Andrea Pfurtscheller-Fuchs: 13,65%

Ausgeglichene Verhältnisse in Telfes

In Telfes ist der ehemalige Bürgermeister **Peter Lanthaler** jetzt offiziell wieder Ortschef - er war bekanntlich der einzige Kandidat, der zur Wahl stand. Bei der Mandatsverteilung gab es einige kleinere Veränderungen: Die Telfer Gemeinschaftsliste rund um Spitzenkandidat **Andreas Töchterle** verlor ein Mandat und steht jetzt bei vier. Ein Mandat hinzugewonnen hat Lanthaler's Dorfliste Telfes – sie hält jetzt fünf. Die Bürger- und Heimatliste von Helmut Schmid konnte ebenfalls aufstocken und stellt jetzt vier Mandatare.

Telfer Gemeinschaftsliste: 29,41 %
Dorfliste Telfes: 38,82 %
Bürger- und Heimatliste Telfes: 31,76 %

Peter Lanthaler: 100 %

Machtwechsel in Fulpmes!

Paukenschlag in Fulpmes: Der Kampf um den Bürgermeistersessel ist geschlagen und es war gar nicht so knapp, wie erwartet: **Hans Deutschmann** bekam 1273 Stimmen, Kontrahent **Raimund Schmidt** 940. Deutschmann ist damit bei seinem vierten Antreten endgültig erfolgreich und wird neuer Fulpmer Bürgermeister. Geholfen haben dürfte ihm dabei auch die versprochene Bildung einer "Doppelspitze" mit dem jungen **Manfred Witsch**. Apropos: Dass der jetzt tatsächlich Vize wird, ist durchaus im Bereich des Möglichen. Deutschmann's Liste "Gemeinsam für Fulpmes" konnte ihren Mandatsstand nämlich auf acht erhöhen und die gekoppelte, neue Liste von Roman Krösbacher "Unser Fulpmes kann mehr – die Alternative" holte auf Anhieb drei Sitze. "Fulpmes vereinen – Team Raimund Schmidt" muss sich damit mit vier Mandaten begnügen und "Miteinander für Fulpmes" legt von einem auf zwei zu.



- "Wir freuen uns sehr über den heutigen Wahlerfolg, wir sind überwältigt und sehr dankbar. Fulpmes ist aber keine 'One-Man-Show', deshalb wollen wir Manfred Witsch als Vizebürgermeister vorschlagen. Es tut unserer Gemeinde gut, wenn Erfahrung und Jugend zusammenarbeiten!"
- Foto: Kainz
- hochgeladen von [Tamara Kainz](#)

GEMEINSAM FÜR FULPMES mit Johann Deutschmann und Manfred Witsch: 44,56%

Fulpmes vereinen - Team Raimund Schmidt: 27,32%

Miteinander Für Fulpmes: 11,33%

Unser Fulpmes kann mehr - die Alternative: 16,79%

Johann Deutschmann: 57,52%
Raimund Schmidt: 42,48%

Glasklarer Sieg für Stern in Mieders

Bgm. **Daniel Stern** und seine Liste „Mit'nand für unser Dorf“ konnten am Sonntag einen fulminanten Erfolg feiern! Stern wurde in seinem Amt klar bestätigt: Er erhielt 874, sein Herausforderer Alt-Bgm. **Manfred Leitgeb** 365 Stimmen. Stern's Gruppierung konnte darüber hinaus den Mandatsstand von vier auf acht verdoppeln. Die Liste „Wir für Mieders“ steht fortan bei drei Mandaten, verlor also zwei. Komplettiert wird der Gemeinderat durch zwei Vertreter der Fraktion „Frischer Wind“.



- „Man kann sich viel wünschen und viel hoffen, aber dass so etwas passiert, ist einfach unglaublich! Wir haben uns in den letzten Wochen trotz allem Druck nicht irritieren lassen und sind auf keine Anschuldigungen eingegangen. Das ist jetzt die absolute Bestätigung der Miederer für mich und mein Team und ich möchte mich von ganzem Herzen dafür bedanken!“
- Foto: Kainz
- hochgeladen von [Tamara Kainz](#)

„Wir für Mieders“: 26,09 %
„Mit'nand für inser Dorf“: 58,40 %
„Frischer Wind“: 15,51 %

Manfred Leitgeb: 29,46 %
Daniel Stern: 70,54 %